

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

land, vor; 1318 war Bartholomä Walch zu Arbing bei einem Keuers zu St. Pölten als Zeuge unterfertigt, auch wird 1396 der Hof zu Kreussing (Groißing), einer Ortschaft in der Arbinger Pfarre gedacht, und 1530 besaß es schon Sektor Geyer v. Ofterburg, 1485 Lasla von Prag durch Heirat, 1716 wurde es von Joh. Ludwig Richard, Grafen v. Cavriani, durch die gräflich Salaburg'sche Vormundschaft gekauft, welche es an Norbert Anton Oswald, Grafen v. Salaburg übergab. 1762 erhielt es Christof, und 1776 Rudolf Graf von Salaburg. Von den Salaburgern kam es an den Grafen Dietrichstein, und von diesem an die gräfliche Familie von Klamm-Martinitz, worauf es von 1815 die Besitzer mit Klamm gemeinschaftlich hat. — Es wird zu Klamm mit Innerstein und anderen Besitzungen verwaltet.

A u h o f.

Ein Landgut, Schloß und Ortschaft, Pfarre Bergkirchen, Distrikts-Kommissariat Baumgartenberg, 1 Stunde von letzterem und $\frac{1}{4}$ Stunde von Berg entfernt, auch Bernhartshof geheißen.

Es war von einem Baumgartenberger Probste erbaut, und als eine Sinekure mit 100 Quadrat-Foch Grundstücken, Waldung zc. als ein aus der Herrschaft Baumgartenberg abgesondertes Dominium verwaltet. Unter Abt Candidus Pfiffer (geboren zu Luzern in der Schweiz, zum Probstern gewählt 1684, gestorben am 22. Oktober 1718) wurde der abgebrannte Auhof wieder hergestellt.

Hier hatte das Kloster Baumgartenberg bis zu dessen Aufhebung einen geistlichen Verwalter, bei dem sich die Stiftsmitglieder jährlich einige Male zur Erholung einfanden. —

Das Schloß hat eine schöne Kapelle, und unter derselben einen schönen Grottenaal; nach Aufhebung des